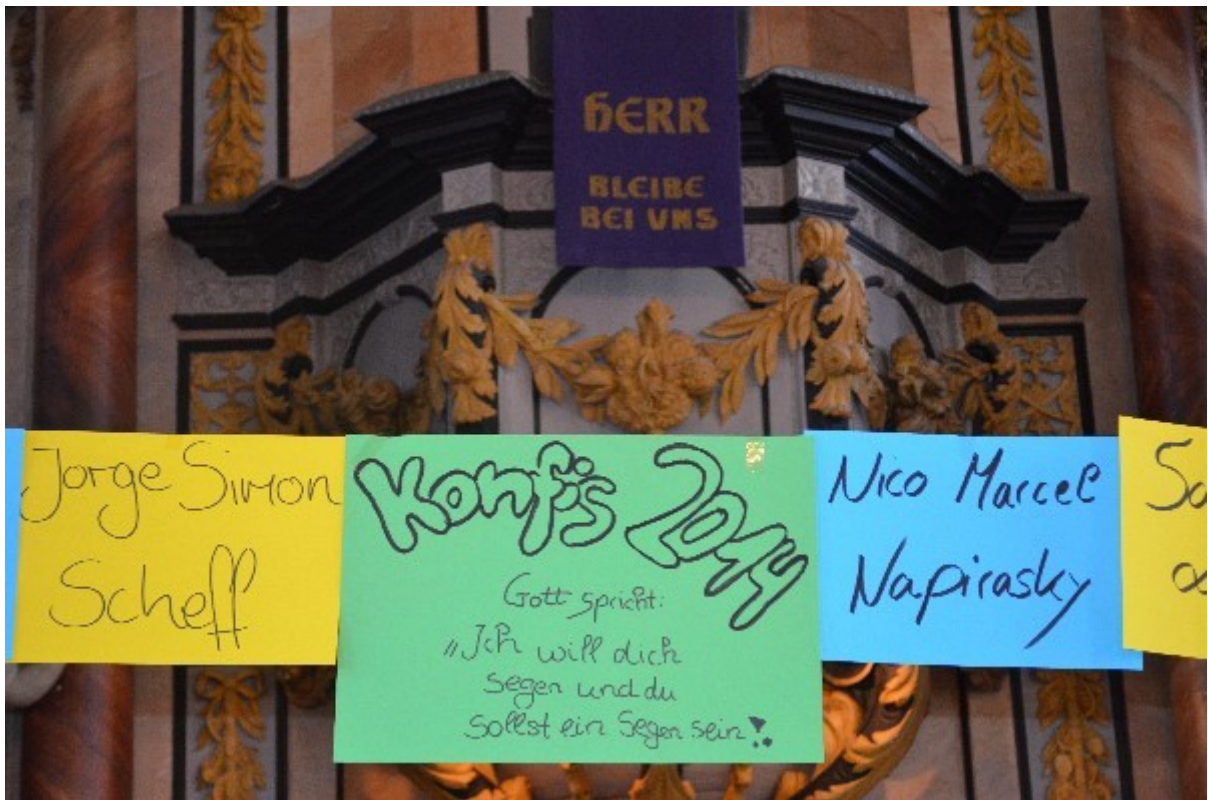


**"Wichtig ist, wer andere wichtig nimmt!"**

Vorstellung unserer Konfirmandinnen und Konfirmanden am 14. April 2014



Wieder einmal nähern wir uns der Konfirmation. Wieder einmal endet der Unterricht für einen Konfirmandenjahrgang. Und wieder einmal haben sich unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden der Gemeinde mit einem Gottesdienst am Palmsonntag vorgestellt. Gemeinsam mit unserer Vikarin Bettina Fritsch, unserer Gemeindepädagogin und unseren Teamern haben unsere 26 Konfirmandinnen und Konfirmanden den Gottesdienst unter das Thema "Wer ist wichtig?" gestellt.



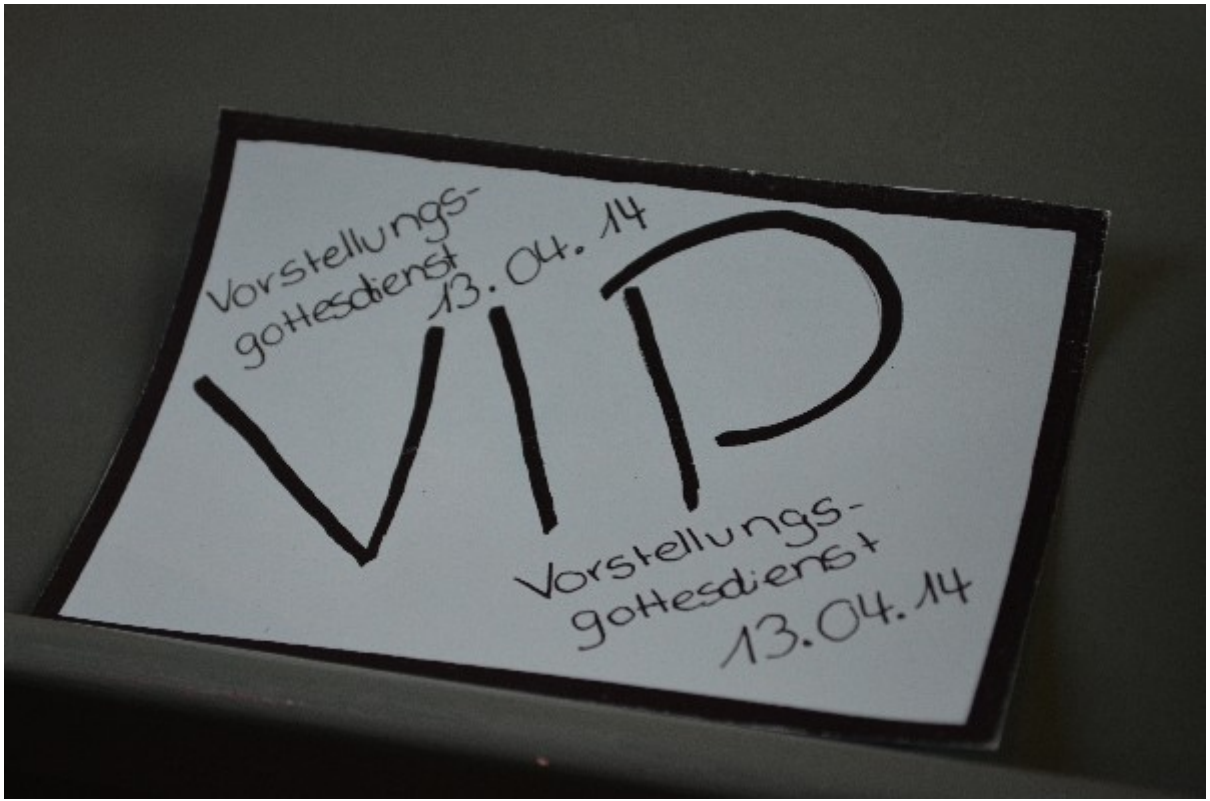
Ausgangspunkt war die neutestamentliche Erzählung von einem Streit der Jünger Jesu, wer von ihnen wohl der Wichtigste wäre. Jesus holt daraufhin ein Kind, stellt es in die Mitte und sagt: "Wenn jemand der Erste sein will, der soll der Letzte sein von allen und aller Diener".





Dieses Thema bestimmte die Gebete, die Lesung, ein Anspiel, eine Aktion und die Lieder, die die Jugendlichen ausgewählt, bzw. erarbeitet hatten. In ihrer Predigt fasste Bettina Fritsch den Gottesdienst mit dem Satz: Wichtig ist, wer andere wichtig nimmt! zusammen.









Höhepunkt war sicher der Auftritt des "Konfirmandenchores", der mit Unterstützung unseres Jugendchores das Lied "Count On Me" von Bruno Mars sang. Beeindruckend dabei waren die Solostimmen von Scarlett Ament, Lina Flindt und Jenny Wolf.









Am Ende des Gottesdienstes wurden Kathrin Hanke, Svenja Jürgensen, Marina Lorenz, Liesa Rohwedder und Sophie Staack nach abgeschlossener Teamerausbildung von Bettina Fritsch und Rainer Petrowski als neue Teamer eingeführt sowie Scarlett Ament, Neele Kühl und Lena Oeser für die bestandene Ausbildung als Jugendgruppenleiterinnen (Juleica=Jugendgruppenleitercard) geehrt.





Und schließlich bedankte sich Bettina Fritsch im Namen der Kirchengemeinden und den Jugendlichen bei den Eltern, die an den Konfirmationstagen gekocht hatten: Frau Luther, Frau Peris, Frau Brandt und Frau Stahl.





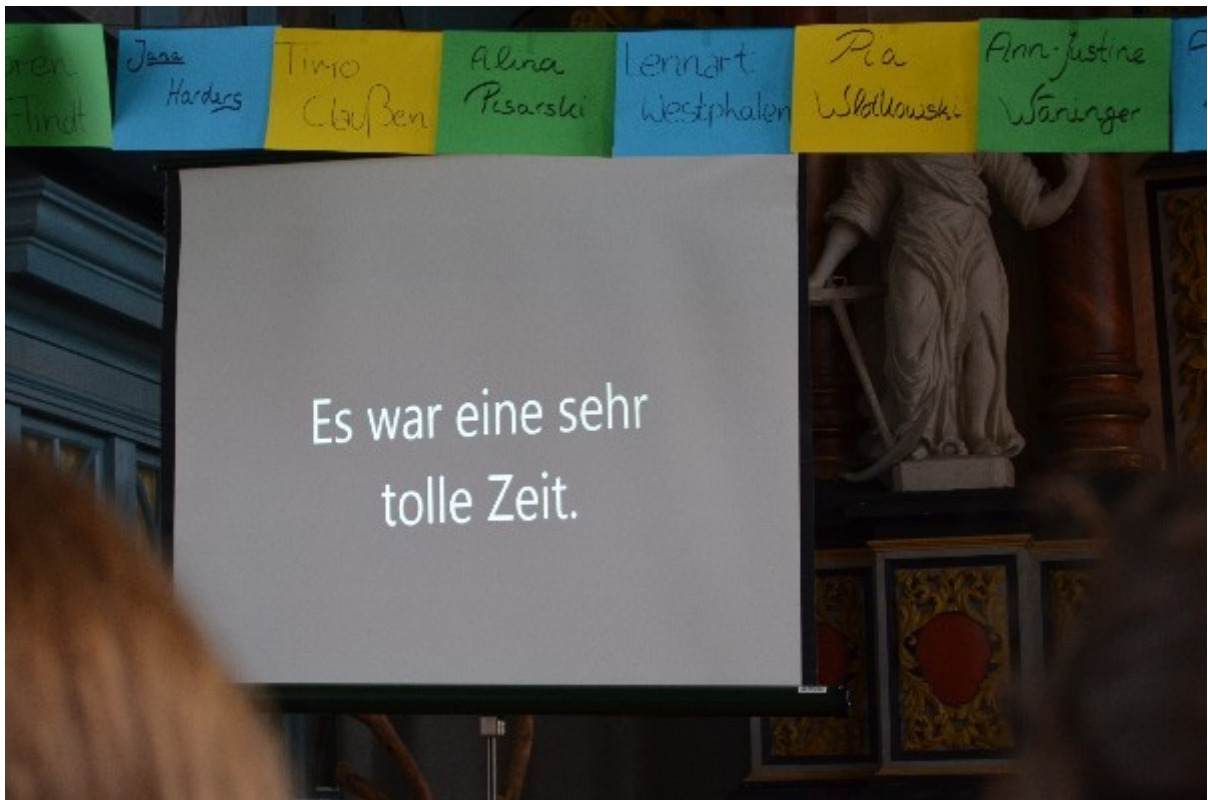
Mit einem Fotorückblick mit Laptop und Beamer, den ebenfalls die Konfirmanden vorbereitet hatten, dem Vaterunser, einem Segenswort und dem Orgelnachspiel endete nach rund einer Stunde ein interessanter Vorstellungsgottesdienst. Und nun freuen sich alle auf die Konfirmationen am 4. und 11. Mai.











[zur Seite "Gemeinde aktuell"](#)